



HEIDECK AKTUELL BÜRGERBLATT

49. Jahrgang

Informationen – Austausch – Leben vor Ort

Juni 2021

Nachbarschaftshilfe Heideck

Durch die Corona-Pandemie fand sich im Frühjahr 2020 eine Gruppe Ehrenamtlicher und bot für kranke, alleinlebende sowie Hilfe suchende Mitbürgerinnen und Mitbürger ihre Hilfe an. Nun entwickelte sich die Idee, über Corona hinaus den oben genannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern Unterstützung und Hilfe anzubieten. Hieraus könnte sich dann eine Nachbarschaftshilfe entwickeln. Folgende Hilfen könnten beispielsweise angeboten werden:

- kleinere Hilfeleistungen im Haus und Garten,
- Erledigung von Einkäufen bei z. B. Krankheit,
- Begleitung zu Ärzten, Untersuchungen,
- Hilfe bei kleineren, technischen Problemen,
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen.

Diese Auflistung ist sicherlich nicht vollständig. Im Einzelfall wird entschieden, ob die Nachbarschaftshilfe hier Unterstützung geben kann oder nicht.



Richard Pfaller

Aktuell sucht die Nachbarschaftshilfe noch „Mitstreiter“, die sich vorstellen könnten, nach Absprache einmalig oder regelmäßig vor allem älteren bzw. auch kranken Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein wenig Unterstützung zu geben. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie Kontakt aufnehmen mit Richard Pfaller (Foto links), Tel. 09177 1403, E-Mail: familie-pfaller@t-online.de oder

Maria Allmannsberger im Rathaus, Tel. 09177 4940-24 (Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr und Donnerstag 13 bis 18 Uhr), E-Mail: maria.allmannsberger@heideck.de.

Gerne können sich auch schon Leute melden, die Unterstützung und Hilfe benötigen. Wir versuchen, Helfer/innen zu vermitteln.

Suchspiel bereichert den Familien-Erlebnisweg am Schlossberg

Der Familienerlebnisweg am westlichen Schlossberg ist um eine Attraktion reicher.

Angeregt von einer Exkursion vor drei Jahren zum Walderlebnispfad am Valznerweiher in Nürnberg, kam der

AK Tourismus und Kultur auf die Idee, in der Hecke am Rand des Wegs etliche Tier-Silhouetten aufzustellen.

Einige AK-Mitglieder waren nun mit den lebensgroßen Silhouetten von Tieren wie Reh, Fuchs, Eule, Hase oder

Wildsau unterwegs und suchten Stellen aus, an denen man die Tiere nicht auf den ersten Blick entdecken kann. Zu Beginn und am Ende des Wegbereichs weisen Schilder auf die „Suchtiere“ hin. Auf dem Foto sind links ein Hase, in der Mitte ein Fuchs aus etwa 1 cm starkem schwarzem Stahl zu sehen. Aus Gewichtsgründen gab's die großen Tiere Reh und Wildsau auch in Karton-Version.

Aber natürlich werden die Tier-Silhouetten nicht so nah am Weg aufgestellt, sondern hinter der ersten Buschreihe. Schließlich soll man schon genau hinschauen müssen, bevor man die Tiere entdeckt.

Am Rundweg gibt's inzwischen schon eine einfache Weitsprunggrube, wo man ausprobieren kann, ob man eher so kurz bzw. weit springen kann wie ein Hase, ein Eichhörnchen oder eine Wildsau. Auch ein großes Insektenhotel bereichert bereits den Rundweg (siehe eigener Bericht im Bürgerblatt).





Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe (Juli 2021) des Heidecker Bürgerblatts erscheint am Montag, 5. Juli. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 17. Juni 2021**. Beiträge können bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 24, 1. Stock, im Zimmer-Nr. 1.03 (Anna-Lena Priem), Tel. 09177 4940-13, abgegeben oder per E-Mail an anna-lena.priem@heideck.de übermittelt werden.

Müllabfuhr

Es gelten für den Rest- und Bio-Müll jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Abfuhrgebiet

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Mittwoch, 2. Juni 2021

Mittwoch, 16. Juni 2021

Mittwoch, 30. Juni 2021

Altpapier/gelber Sack

Es gelten jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Mittwoch, 23. Juni 2021

Gelbe Säcke bitte nicht an die Papiertonne hängen oder anlehnen! Gelbe Säcke neben die Papiertonne legen und nicht hinter die Tonne, da sonst in vielen Fällen der Gehweg blockiert ist.

Bitte beachten Sie hierzu auch den gültigen Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Container für Gartenabfälle

In der Zeit vom 13. Februar bis 22. November 2021 stehen hier Gartencontainer bereit:

Heideck – Liebenstädter Straße, gegenüber TSV Sportplatz, und

Seiboldsmühle – Bahnhofsvorplatz

Kostenlose Annahme: An der **Kompostieranlage** Pyras können Sie mit PKW und Anhänger anfahren und ebenerdig abladen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9–12 und

12.30–16.30 Uhr

Samstag:

9 – 12 Uhr

Einwohnerzahlen

im April 2021

Geburten: 6 Zuzüge: 9

Sterbefälle: 1 Wegzüge: 17

Stand zum 30. April. 2021: **4 637**

Zahnärztlicher Notdienst

Bitte beachten: Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben. Im Internet kann der aktuelle Notdienst nachgele-

sen werden: www.notdienst-zahn.de
Dienstbereitschaft: jeweils von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr in der Praxis.

3.6.	Dr. Klaus Gillner	Marktplatz 13	Heideck	09177 383
4.6.	Dr. Klaus Gillner	Marktplatz 13	Heideck	09177 383
5.6.	Dr. Anja Kräuter	Gartenstr. 81a	Roth	09171 82810
6.6.	Dr. Anja Kräuter	Gartenstr. 81a	Roth	09171 82810
12.6.	Dr. Oliver Grolms	Lange Gasse 7	Spalt	09175 907428
13.6.	Dr. Oliver Grolms	Lange Gasse 7	Spalt	09175 907428
19.6.	Dr. Johanna Bendkowski	Häfnersgässchen 4	Schwabach	09122 84066
20.6.	Dr. Johanna Bendkowski	Häfnersgässchen 4	Schwabach	09122 84066
26.6.	Anke Pfeufer-Dreger	Rittersbacher Str. 39	Schwabach	09122 14332
27.6.	Anke Pfeufer-Dreger	Rittersbacher Str. 39	Schwabach	09122 14332

Wichtige Notfall- und Notrufnummern

Wir veröffentlichen wichtige Notfall- und Notrufnummern regelmäßig im Bürgerblatt, damit diese griffbereit sind bzw. man sich diese evtl. einprägen kann.

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Behördennummer	115
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zentraler Notruf für Kartensperren	116 116
Telefonseelsorge ev. / kath.	0800 111 0 111 / 0800 111 0 222
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
WEISSER RING e. V. Opfertelefon	116 006
Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach	09122 982080
Giftnotruf	0911 3982451
Apothekennotruf	0800 00 22833 Festnetz (kostenlos)
N-Ergie/Stromnotruf	0800 2342500
Telekom Service Hotline	0800 3301000 Störungen Festnetz
	0800 3202202 Störungen Mobilfunk
Pflegestützpunkt	09171 81-4500

Stadtratssitzungen

Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage müssen die Stadtratssitzungen unter speziellen Rahmenbedingungen durchgeführt werden. Bei der Sitzordnung im Stadtrat und im Besucherbereich muss der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden. Daher finden die nächsten Stadtratssitzungen weiterhin in der Stadthalle statt.

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am **Dienstag, 8. Juni**, um **19.30 Uhr** statt. Eventuell findet eine weitere Sitzung am **Dienstag, 22. Juni**, um 19.30 Uhr statt.

Aufgrund der Hygiene- und Abstandsregelungen stehen nur max. 28 Plätze im Zuhörerbereich zur Verfügung. Sollten mehr Bürgerinnen und Bürger zur Stadtratssitzung kommen als Sitzplätze zur Verfügung

stehen, müssen überzählige Zuhörer leider abgewiesen werden. Bitte den Mund-Nasen-Schutz nicht vergessen (derzeit ist eine FFP2-Maske notwendig), dieser muss während der gesamten Sitzung getragen werden! Änderungen vorbehalten, weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Impressum

Herausgeber: Stadt Heideck
Marktplatz 24
91180 Heideck

Telefon: 09177 4940-0

Fax: 09177 4940-40

<http://www.heideck.de>

E-Mail: info@heideck.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

und Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

Kostenfreie Energieberatung im Rathaus

Das regelmäßige Beratungsangebot der Stadt Heideck durch qualifizierte Fachberater der ENA-Roth – unabhängigen EnergieBeratungsAgentur des Landkreises Roth GmbH – findet auch 2021 wieder statt. Alle Bürger von Heideck und seiner Ortsteile sind eingeladen, kostenfrei diesen Bürgerservice in Anspruch zu nehmen.

Beratungstage 2021 (von 15 bis 18 Uhr):

• **1. Juli 2021** • **23. September 2021**

• **18. November 2021**

Nutzen Sie das Angebot der Stadt Heideck und lassen Sie sich über Möglichkeiten zu Energie- und Stromeinsparung, modernem, energieeffizientem Bauen und Sanieren, aber auch über moderne Heizungssysteme, Fotovoltaik Anlagen und Stromspeicher, Elektromobilität und aktuelle Förderprogramme von Bund und Land beraten. Sie werden überrascht sein, welche Möglichkeiten

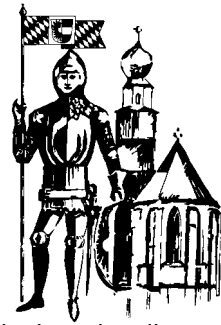
es im Kleinen und Großen gibt, energieeffizienter zu werden und das Klima zu schonen.

Wenden Sie sich zur Vereinbarung eines persönlichen Beratungstermins an die Stadtverwaltung, Maria Allmannsberger: Tel. 4940-24.

Bitte mitbringen: Gebäudepläne, Energieverbrauch der letzten 3 bis 4 Jahre, ggf. Fotos, das letzte Kaminkehrerprotokoll mit den Werten von Abgasverlust und -temperatur. Der Berater der ENA-Roth steht Ihnen zur Beantwortung all Ihrer Fragen zur Verfügung.

Weitere Einzelheiten zum Energiesparen und zu Fördermöglichkeiten können Sie auch direkt bei der ENA erfragen bei Dipl.-Ing. (FH) Dieter Tausch oder Sebastian Regensburger, MBA B. Eng, von der ENA des Landkreises Roth, Tel. 09171 81-4000, E-Mail ena@landratsamt-roth.de.

Absage des Heimatfests



Aufgrund der aktuellen Lage (zwar deutliche Verbesserungen bei den Infektionszahlen, aber kein Ende in Sicht betreffend der coronabedingten Einschränkungen) stellte sich die Frage, ob das Heimatfest denn überhaupt, wie immer (und wie geplant) durchgeführt werden kann. Viele umliegende Gemeinden haben ihre großen Feste schon abgesagt.

Aktuell kann niemand eine verbindliche Aussage über die Regelungen Mitte Juli abgeben. Es ist davon auszugehen, dass es noch mehrere Monate lang coronabedingte Einschränkungen bei Veranstaltungen, Festen und dergleichen geben wird. Gerade solche „Großveranstaltungen“ wie unser Heimatfest können mit den aktuell gültigen Regelungen (Terminbuchungen, Tests, Abstände etc.) nicht durchgeführt werden. Und auch wenn die Regelungen etwas gelockert werden, wird es weiterhin noch Regeln geben (Abstände, begrenzte Anzahl an Besuchern etc.), die gegen eine Durchführung unseres Festes sprechen. Daher hat sich die Stadt Heideck zusammen mit dem Heimat- und Verkehrsverein Heideck schweren Herzens dazu entschlossen, das Heidecker Heimatfest 2021 in der bekannten Form (Festzelt, Festzug, großer Schaustellerbetrieb, großer Biergarten etc.) für dieses Jahr abzusagen.

Wir werden weiterhin versuchen, eine kleinere Ersatzveranstaltung (vielleicht einige kleinere Fahrgeschäfte, einige Buden etc.) auf die Füße zu stellen. Aber auch solch eine Veranstaltung muss nach derzeitigem Kenntnisstand genehmigt werden. Und diese Genehmigung ist sicherlich mit Auflagen und Bedingungen verbunden. Hier muss dann abgewogen werden, ob eine solche Veranstaltung unter den Auflagen und Bedingungen durchgeführt werden kann. Ob eine solche Veranstaltung durchführbar ist, wird sich erst im Laufe des Monats Juni herausstellen.

Rathaus: Publikumsverkehr

Die Eingangstüre am Rathaus bleibt bis auf weiteres geschlossen. Für Ihre Angelegenheiten (z. B. Beantragung Personalausweis, Anmeldung, Ummeldung, Anmeldung zur Eheschließung, Gewerbeanmeldung etc.) ist eine vorherige telefonische Terminabsprache (09177 4940-0) sinnvoll.

Wir bitten Sie, Ihr Anliegen vorab

telefonisch mit den Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung zu besprechen. Oft können Angelegenheiten schon telefonisch geklärt werden. Wenn ein Besuch in der Stadtverwaltung notwendig ist, vereinbaren wir einen Termin. Ab dem Betreten des Rathauses und während der Bearbeitung ist eine FFP2-Maske zu tragen.



Mitarbeiter (m/w/d) in der Mittagsbetreuung gesucht!

Die Stadt Heideck sucht zum **1. September 2021** für den Einsatz in der Mittagsbetreuung an der Grundschule mit ca. 12 Wochenarbeitsstunden einen Mitarbeiter (m/w/d) im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Ihre Aufgabe ist die Betreuung von Schulkindern im Alter von 6 bis 10 Jahren. Die Mittagsbetreuung ist Montag bis Donnerstag von 11 bis 16 Uhr und Freitag bis 14 Uhr an Schultagen geöffnet.

Sie haben:

- Spaß am liebevollen und herzlichen Umgang mit Schulkindern
- Eine selbständige Arbeitsweise und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- einen spannenden Arbeitsplatz mit der Möglichkeit, die eigenen Aufgaben kreativ und eigenverantwortlich mitzugestalten
- ein offenes und sympathisches Umfeld
- ein angenehmes und familiäres Betriebsklima

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **bis 18. Juni 2021** an die Stadt Heideck, Personalverwaltung, Marktplatz 24, 91180 Heideck, E-Mail: info@heideck.de. Für Fragen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Hueber, Tel: 09177/4940-20 gerne zur Verfügung.

Öffnung des Freibads

Eine Öffnung des Freibades am 21. Mai war nicht möglich, da die Ankündigung von Seiten der Staatsregierung leider viel zu knapp kam. Das Freibad war soweit vorbereitet. Was wir noch nicht durchgeführt hatten, war die Reinigung der Becken und das Füllen mit frischem Wasser. Das hat einen einfachen Grund: Hätten wir schon vorher die Becken gereinigt und mit frischem Wasser gefüllt (ohne es zu beheizen), müssten wir, damit das Wasser sauber bleibt, die Wasseraufbereitungsanlage in Betrieb nehmen, sprich das Wasser durch die Filter pumpen und auch etwas Chlor zugeben, damit das Wasser sauber bleibt. Außerdem müssen vor Inbetriebnahme der Trinkwasseranlage noch verschiedene Beprobungen durchgeführt werden. Bis die Laborergebnisse hierfür feststehen, vergehen auch 1½ bis 2 Wochen. Insgesamt benötigen wir ca. 2½ bis 3 Wochen ab dem Zeitpunkt, an dem das Wasser aus den Becken gelassen wurde, um die Arbeiten abschließen zu können sowie für die Aufheizung des Wassers (wenn dann auch die Sonne mithilft). Nun stellt sich noch die Frage, wie und wann das Freibad geöffnet werden kann. Bis zur Drucklegung des Bürgerblattes waren keine Vorgaben aus München bekannt, d. h. es wurde noch kein sog.

Rahmenhygienekonzept veröffentlicht). Daher können wir im Bürgerblatt leider die aktuell gültigen Regeln nicht abdrucken. Wir bitten Sie, die aktuell gültigen Regeln auf der Homepage der Stadt Heideck (www.heideck.de) nachzulesen. Diese sind dann aktuell im Gegensatz zum Bürgerblatt, das einmal im Monat erscheint. Zwischen Drucklegung und Verteilung vergeht eine Woche, in dieser Woche verändert sich aktuell leider vieles.

Was es sicherlich wieder geben wird, sind Zeitfenster und auch eine Begrenzung der Anzahl von Badegästen. Ob ein negativer Coronatest für den Freibadbesuch notwendig ist,

hängt von der jeweiligen Inzidenz im Landkreis Roth ab. Daher ist es sinnvoll, sich immer aktuell auf der Homepage zu informieren. Auch wird dort wieder das Prozedere für die Online-Reservierung erklärt. Die Eintrittspreise bleiben gleich. Der Eintritt kostet 3,50 Euro (ermäßigt 2 Euro). Die Dutzendkarte ist für 35 Euro erhältlich (ermäßigt 20 Euro). Dauerkarten und Feierabendkarten gibt es für diese Badesaison nicht.

Unter www.heideck.de werden wir auch bekanntgeben, wann das Freibad geöffnet wird. Dies wird aber frühestens um den 7. Juni der Fall sein, kann sich witterungsabhängig aber noch verschieben.



Sperrung der Staatsstraße Richtung Hilpoltstein

Vielen Heidecker Bürgerinnen und Bürgern dürfte schon bekannt sein, dass im Laufe des Monats Juli 2021 die Staatsstraße Richtung Hilpoltstein im Bereich des Kränzleinsberges für den Verkehr komplett gesperrt wird. Die Sperrung wird nach derzeitigem Kenntnisstand bis Dezember 2021 dauern. Grund für die Sperrung ist die Abflachung der Kuppe am

Kränzleinsberg. Die Straße ist von Heideck aus bis zur „Pyraser Kreuzung“ befahrbar. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Die Umleitung führt über Pyras, Mindorf, am Gewerbegebiet bei Sindersdorf vorbei und über Solar nach Hilpoltstein. Die Straße Richtung Hofstetten ist für den Umleitungsverkehr gesperrt. Nähere und aktuelle Informationen können auf der eigens

dafür geschaffenen Homepage www.info-hip.de eingesehen werden. Dort sind auch Informationen über die Sperrungen in Unterrödel enthalten. Hier ist ebenfalls von Juli bis Dezember 2021 die Straße Richtung Oberrödel und Tiefenbach gesperrt.

Turmfalken beobachten



Im Jahr 2016 errichteten Mitglieder der Kreisgruppe Roth/Schwabach des Landesbundes für Vogelschutz (LBV) im obersten Dachgeschoss des Rathauses einen Nistkasten für Turmfalken. Die Stadt Heideck richtete dort eine Webcam ein, so dass man Brüten und Aufwachsen der Küken beobachten kann.

Inzwischen sind die Jungen geschlüpft. Meist sitzt ein Elternvogel

noch zum Wärmen drüber, aber manchmal kann man das Gewusel der weißen „Wollknäuel“ beobachten. Wie viele Jungvögel aus den sechs Eiern geschlüpft sind, kann man noch schlecht erkennen. Zu sehen ist dies auf der Internetseite der Stadt <https://www.heideck.de/webcam/>



Corona-Teststationen in Heideck

Teststation	Naturheilpraxis Pöllet Hauptstr. 2a 91180 Heideck	Malteserhaus Heideck Liebenstädter Str. 1a 91180 Heideck	Stadt-Apotheke Hauptstr. 10 91180 Heideck
Kosten	Es fallen keine Kosten für die zu testenden Personen an	Es fallen keine Kosten für die zu testenden Personen an	Es fallen keine Kosten für die zu testenden Personen an
Ablauf	Sie kommen nach vorheriger Terminvereinbarung zu uns. Es wird ein Spucktest ohne Eingriff in den Mundraum gemacht. Nach einer Wartezeit von ca. 15 min erhalten Sie Ihr Testergebnis.	Sie kommen zu uns und Sie benötigen keinen Termin. Sie werden dann registriert und im Anschluss wird der POC-Antigentest durchgeführt. Nach einer Wartezeit von 15 – 20 min erhalten Sie Ihr Testergebnis.	Sie kommen nach vorheriger Terminvereinbarung zu uns. Es wird ein Nasen-Abstrich gemacht und nach einer Wartezeit von ca. 15 Minuten erhalten Sie Ihr Testergebnis.
Was ist vorher zu beachten?	10 – 15 min vor dem Test sollte weder gegessen, getrunken noch geraucht werden.	10 – 15 min vor dem Test sollte weder gegessen, getrunken noch geraucht werden.	10 – 15 min vor dem Test sollte weder gegessen, getrunken noch geraucht werden.
Was muss mitgebracht werden?	Ein gültiges Ausweisdokument.	Ein gültiges Ausweisdokument.	Ein gültiges Ausweisdokument.
Öffnungszeiten	Mo – Do 8–19 Uhr Fr 15.30–17.30 Uhr Sa 10–12 Uhr Buchung per Telefon 09177 48 50 396 oder unter www.naturheilpraxis-heideck.de	Mo – Fr: 13–18 Uhr So: 10–13 Uhr	Vorherige Terminvereinbarung unter 09177 47 960 Mo – Fr: 9–12 Uhr
Sonstiges	Getestet werden nur symptomfreie Personen. Ein Test zur Antikörperbestimmung nach einer Corona-Infektion ist ebenfalls möglich.	Getestet werden nur symptomfreie Personen.	Getestet werden nur symptomfreie Personen.

Tipps für Senioren

Erzählcafé

Corona-bedingt müssen bis auf weiteres alle Erzählcafés abgesagt werden. Vereinsobmann Georg Hafner hofft, dass die Erzählcafé-Reihe bald wieder starten kann. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Gottesdienste im BRK-Seniorenhaus

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage finden derzeit weder katholische noch evangelische Gottesdienste statt.

VdK-Ortsverband

Aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage entfallen allen Veranstaltungen des VdK-Ortsverbandes Heideck bis auf weiteres. Der VdK-Ortsverband bittet um Verständnis für diese Maßnahme.



FUSSBODEN - SERVICE

Insektenschutzgitter Markisenanlagen
Fußbodenbeläge aller Art
Lichtschachtabdeckungen
Plisseeanlagen, Rollos, Flächenvorhänge
Bogenstraße 7 91180 Heideck

WS

BERATUNG
VERKAUF
VERLEGUNG
MONTAGE

Telefon: 09177/484221 Mobil: 0173/5696265 Email: ws-fussbodenservice@gmx.de

Kirchliches – katholisch

Hauskommunion

Für die Hauskommunion werden sich die Geistlichen telefonisch bei denjenigen melden, die schon im Pfarrbüro registriert sind. Wer neu aufgenommen werden möchte, möge sich im Pfarrbüro melden, Tel. 09177 47800.

Gerne kommt auch ein Priester zu Beichte und Gespräch ins Haus.

Fronleichnam

In allen drei Pfarreien findet am **Donnerstag, 3. Juni**, um 8.30 Uhr der Festgottesdienst in den Pfarrkirchen statt. Im Anschluss daran Fronleichnamprozession durch die Stadt bzw. das Dorf. Die Pfarreien freuen sich, wenn die Hausbesitzer ihre Häuser schmücken, damit es eine feierliche Prozession werden kann.

Kontakte

Pfarrer Sebastian Lesch (freier Tag am Donnerstag): 09177 47-802

Pfarrer Alfons Maria Hutter: 09173 7943627, 0177 88 01 091

Pater Sebastian Hildebrandt (freier Tag am Montag): 09177 83 39 781, 0151 54 62 87 75

Kaplan Jimmy Kuruvila Koottala (freier Tag am Montag): 0151 24 77 20 71

Notfallnummer 24h : 09177 48 59 495

Für die Kommunionkinder

Am **Donnerstag, 3. Juni**, um 8.30 Fronleichnamsgottesdienst, anschließend Prozession.

Am **Donnerstag, 10. Juni**, um 16.30 Uhr Treffen im Bürgersaal zum Thema „Eucharistie“.

Am **Sonntag, 13. Juni**, um 10 Uhr Gottesdienst mit Übergabe des Vaterunsers.

Am **Donnerstag, 17. Juni**, um 16.30 Uhr Weggottesdienst.

Am **Donnerstag, 24. Juni**, um 16.30 Uhr Treffen im Bürgersaal zum Thema „Beichte“

Am **Samstag, 26. Juni**, ab 9 Uhr Erstbeichte zu verschiedenen Zeiten.

Am **Sonntag, 27. Juni**, um 10 Uhr Gottesdienst mit Übergabe des Glaubensbekenntnisses.

Für unsere Firmlinge

Am **Freitag, 18. Juni**, 14.30 Uhr Probe für den Firmgottesdienst in der Stadtpfarrkirche

Am **Samstag, 19. Juni**, 8.40 Uhr Treffen der Firmlinge, 9 Uhr Firmung in der Stadtpfarrkirche. Um 21.30 Uhr Lichtfeier im Freien in Thalmässing.

Kinderkirche

Am **Sonntag, 20. Juni**, beginnt um 10 Uhr eine Kinderkirche, bei schönem Wetter im Pfarrgarten, sonst im Bürgersaal.

Johannistag

Am **24. Juni** begeht die Kirche das Hochfest der Geburt Johannes des Täufers, der der Patron der Stadtpfarrkirche ist.

Am darauffolgenden Wochenende (26./27. Juni) beging die Pfarrei traditionell das Pfarrfest, das jedoch auch in diesem Jahr nicht in gewohnter Form durchgeführt werden kann. Deshalb möchte man heuer eine andere, vor allem im Alpenraum tief verwurzelte Tradition aufgreifen: das Johannisfeuer. Es steht in engem Zusammenhang mit der Sonnenwende am 21. Juni, dem längsten Tag des Jahres, an dem die Sonne in der nördlichen Hemisphäre ihren Höchststand erreicht.

So symbolisiert das Johannisfeuer die Sommersonnenwende und unterstellt sie Christus als dem Herrn der Zeit – und es steht zugleich für die Erwartung seiner Geburt, die uns hinführen soll zu jenem Tag, an dem die Sonne nicht mehr untergeht.

Gemäß dem Lukasevangelium wurde Johannes der Täufer sechs Monate vor Jesus geboren, er war der Vorläufer und Wegbereiter des Herrn. Ab seinem Gedenktag werden die Tage wieder kürzer bis zum Weihnachtstag, an dem die Sonne unseres Lebens geboren ward: Jesus, der Christus.

Patrozinium der Stadtpfarrkirche Heideck

Herzliche Einladung zum Gottesdienst im Freien am **Samstag, 26. Juni**, um 20.30 Uhr auf dem Marktplatz mit Entzündung des Johannisfeuers. Besonders eingeladen sind alle Familien und junge Leute!

Feierliches Hochamt zum Patrozinium am **Sonntag, 27. Juni**, um 10 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

Kirchliches – evangelisch

Neuer Pfarrer Christoph Teille

Er besetzt ab Dienstag, 1. Juni 2021, die vakante Pfarrstelle Alfershausen-Heideck. Der **Einführungsgottesdienst** findet am **Sonntag, 6. Juni 2021**, um 14 Uhr in der Kirche St. Martin in Alfershausen statt. Wegen Corona ist das Platzkontingent in der Kirche eingeschränkt. Interessierte Gemeindeglieder können sich Platzkarten im Zentralen Büro in Thalmässing (09173 77955) bestellen.

Bei ausreichend gutem Wetter wird der Gottesdienst per Lautsprecher auf den Kirchhof übertragen. Bänke sind vorhanden. Hier sind keine Platzkarten notwendig.

Musik zur Wiedereröffnung der Martinskirche Alfershausen

am **Samstag, 5. Juni 2021, um 19 Uhr**, Eintritt ist frei

„Musik am Brandenburgischen Hof“ ist die Abendmusik überschrieben. Musik aus der Zeit, in der die Martinskirche im Markgrafenstil umgebaut wurde, bringt die „Markgräflische Hofmusik“ zu Gehör: Katharina Klehr (Blockflöten), Arno Heuer (Barock-Violine) und Friedrich Klehr (Cembalo) präsentieren Musik von J. S. Bach, C. P. E. Bach J. J. Quantz, J. B. Graun und Anna Amalia v. Preußen.

Interessierte können Platzkarten im Zentralen Pfarramt büro in Thalmässing bestellen (09173 77955), restliche Karten gibt's vor Beginn.





Fahrradführerschein bestanden

Anfang März demonstrierten die Verkehrserzieher der Polizei Hilpoltstein Nina Knoll, David Saalfelder und Thomas Eckl den Viertklässlern die Gefahren des „toten Winkels“ eindrucksvoll mit einem LKW. Und sie zeigten ihnen wichtige Verhaltensmaßnahmen auf. Im Anschluss war es sehr fraglich, ob die anstehende Fahrradprüfung wegen der bestehenden Pandemiesituation stattfinden kann. Nach Absprachen mit den Verkehrserziehern fand im April die

Aktion „Radfahrausbildung“ trotz Wechselunterricht der 4. Klassen statt. Auf dem Vorplatz der Feuerwehr in Heideck absolvierten die Schüler ihre Übungsstunden unter Aufsicht der Polizei. Es lohnte sich: Alle Teilnehmer bestanden die praktische und später auch die theoretische Prüfung. Natürlich waren die Erleichterung und die Freude sehr groß. Für ihre Ergebnisse erhielten die stolzen Schüler einen Fahrradführerschein, eine Urkunde und einen Fahrradwimpel.

Die Schule gratuliert den Viertklässlern zu diesem tollen Erfolg und wünscht jederzeit eine sichere und unfallfreie Fahrt. Ein großes Dankeschön an die Verkehrserzieher, die sehr flexibel und schnell auf die momentanen, coronabedingten Einschränkungen reagierten. Leider musste wegen des zeitlichen Mehraufwands das „Fahren im Realverkehr“ entfallen.



Elektro.Wärme.Bad.
MORY

Pleinfeld ▶ Schwabach ▶
Treuchtlingen
Telefon: 09144 - 92 94 0
info@mory-haustechnik.de

Ich fühl mich wohl ...
... mit den Leistungen von Mory.

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand: Elektro - Wärme - Bad - Hausgeräte. Alle Gewerke, ein Ansprechpartner.

www.mory-haustechnik.de






Neue „Mitarbeiterin“ in der Bücherei

Bereits seit Dezember letzten Jahres hat die Stadtbücherei Heideck einen neuen Mitarbeiter namens Molly. Molly ist ein Scanner, der ausgeliehene und zurückgegebene Medien erfassen kann. Durch diese Selbstverbuchung müssen die Mitarbeiterinnen die Bücher, Zeitschriften, CDs und DVDs nicht mehr in die Hand nehmen. Gerade in Pandemiezeiten ein großer Vorteil. Das funktioniert so: Nachdem man sich am Eingang die Hände desinfiziert hat, sucht man aus, was man ausleihen möchte. Dann legt man die Medien in den Scanner ein und wählt auf dem Touch-Display „Ausleihe“. Dann müssen die Lesernummer und der Pin-Code eingegeben werden. Dieser zehnstellige Code setzt sich aus den Geburtsdaten zusammen. Das Gerät erfasst nun das Eingelegte. Bei Bedarf kann ein Bon ausgedruckt werden. Dieses Scan-Verfahren nutzt „RFID“-Technik (Radio-Frequenz-Identifikation) auf der Basis elektromagnetischer Wellen. Dabei können auch mehrere Medien gleichzeitig aufeinandergelegt und erfasst werden. Bevor das möglich war, mussten die Mitarbeiter sämtliche Medien mit einem Aufkleber mit kleiner

Induktionsspule. Ähnlich funktioniert die Rückgabe des Ausgeliehenen, nur dass dann „Rückgabe“ ausgewählt werden muss. Auch eventuelle Kontoüberziehungen werden erkannt und angezeigt. Nach Reinigung und Desinfizierung räumen die Mitarbeiterinnen die zurückgebrachten Medien an ihren Platz zurück.

„Vor Ort für alle“ heißt das Programm der Bundesregierung, für das sich die Stadtbücherei Heideck beworben hatte. Sie erhielt einen Zuschuss von über elftausend Euro. Allerdings reichte dieser Betrag nicht aus, sodass auf Rücklagen zurückgegriffen werden

musste.

Die Bücherei wird zurzeit von etwa 800 Leserinnen und Lesern genutzt. Familien zahlen für die Mitgliedschaft 11 Euro pro Jahr, Erwachsene 7 und Kinder 4 Euro. **Öffnungszeiten:** donnerstags 9 bis 10, freitags 18 bis 20, samstags 18 bis 19 und sonntags 10 bis 12 Uhr.

Außerdem ist „Onleihe“ möglich, also Medien auf den heimischen Computer herunterzuladen. Noch ist die Bücherei im Untergeschoss des evangelischen Gemeindehauses zu Gast, aber man hofft, im Sommer in größere Räumlichkeiten im renovierten Haus Benedikt umziehen zu können.



www.spkmfrs.de

IMMOBILIEN
Größter Makler in Bayern

Gehen auch Sie zum Marktführer!
Nutzen Sie unsere Kompetenz und Stärke.

- mehr als 8.000 vermittelte Häuser, Wohnungen und Grundstücke pro Jahr.
- mehr als 250 Immobilienmakler in Bayern.

Immobilienvermittlung Roth
Sparkasse Mittelfranken-Süd
Städlerstraße 13, 91154 Roth
Tel. 09171 82-2430, Fax 09171 82-2439
immo.rh@spkmfrs.de

Sparkassen Immobilien
in Vertretung der VERMITTLUNGS

WEISSER RING
Wir helfen. Wir sind an Ihrer Seite.

Jeder kann Opfer werden.
Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Klaus Behrendt & Dietmar Bär

Aktuelle Informationen finden Sie unter

<https://presse.weisser-ring.de>

Helfen Sie uns zu helfen

WEISSER RING e.V.

IBAN DE26 5507 0040 0034 3434 00

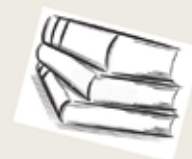
Deutsche Bank Mainz

Verwendungszweck: Außenstelle Roth / Schwabach



Wir haben weiterhin für Sie geöffnet, unabhängig vom Inzidenzwert!

Nähere Infos zu unserem Hygienekonzept können Sie auf unserer Webseite finden!



Besuchen Sie die Onleihe der Bücherei Heideck:
www.leo-nord.de



Die kleine Schnullerfee
von Liane Hedlund

Emil braucht seinen Schnuller – wirklich? Die kleine Schnullerfee ist da ganz anderer Meinung ... Ein erstes Lieblingsbuch für den Einstieg ins Bilderbuchalter.



Mein Leben als lexikalische Lücke
von Groh Kyra

Benni macht ein Praktikum im Krankenhaus und hat Angst, dass er es nie schaffen wird: Blut abzunehmen, vom nerdigen Benni zum coolen Ben zu werden, den Kruzifixen in der Wohnung seiner Mutter zu entkommen. Eingeeengt fühlt sich auch Jule, und zwar vom Weltbild ihrer Eltern. Denn die haben absolut kein Verständnis für vegane Ernährung, Freitagsdemonstrationen oder Anti-Rassismus-Plakate...



Lieblingskuchen aus der Pfanne
von Martin Kintrup

Backen ohne Ofen – geht nicht? Geht doch! Die fantastische Alternative lautet: Kuchen aus der Pfanne. Köstliches mit Quark, fruchtige Tartes und Crumbles, Pfannkuchen und Schmarren in allen Variationen, feiner Schokoladenkuchen... Der süße Trend schlechthin!



DVD: Drachenreiter

Der silberne Drache Lung und Koboldmädchen Schwefelfell machen sich gemeinsam auf die Suche nach einem mythischen Ort, wo alle Drachen in Frieden leben können, ohne von den Menschen und ihren Umweltzerstörungen bedroht zu werden. Auf ihrem Weg geraten sie an Waisenjunge Ben. Nach erstem Erschrecken auf beiden Seiten begleitet Ben die beiden auf der abenteuerlichen Reise, bei der sie zusammenwachsen und zu echten Helden werden.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Heideck:

Donnerstag 9.00 - 10.00 Uhr

Freitag 18.00 - 20.00 Uhr

Samstag 18.00 - 19.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 09177/485090 - stadtbuecherei-heideck@t-online.de - www.buecherei-heideck.de

Pflanzaktion im Schulgarten

„Auf den Acker, fertig, los!“, lautet die Devise an diesem Vormittag an der Grund- und Hauptschule Heideck. Dort ist gerade die Hälfte der Klasse 4 b von Lehrerin Maria Odorfer-Möldner mit einer Pflanzaktion im Schulgarten zugange. Mehr dürfen es coronabedingt nicht sein. Angeleitet werden sie von Katrin Decker und Simone Reuter, zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des gemeinnützigen Vereins „Gemüse Ackerdemie – Für eine Generation, die weiß, was sie isst“. Das Projekt wird mit einer kräftigen Finanzspritze der AOK-Gesundheitskasse unterstützt.

„Kinder und Jugendliche verlieren zunehmend den Zugang zur Natur und verfügen immer weniger über Wissen rund um die Prozesse der natürlichen Lebensmittelproduktion. Als Konsequenz daraus sinkt die Wertschätzung für Natur und Lebensmittel“, heißt es in einer Presseinformation der Gemüse-Ackerdemie. Das gilt sicher insbesondere für Großstädte, aber auch im ländlichen Raum gibt es Informationsbedarf. Lehrerin Maria Odorfer-Möldner berichtet aus ihren Erfahrungen im Unterricht, dass Kinder zwar Radieschen gerne essen, aber dass diese aus winzig kleinen Samenkörnern heranwachsen, das wissen manche nicht.

Odorfer-Möldners Ehemann Jörg und Sohn Benjamin hatten drei Hochbeete gebaut und zusätzlich Humus per Traktor herantransportiert. Im sportlichen Wettkampf trat vor einigen Tagen die erste Gruppe der 4b gegen ihre Lehrerin beim Befüllen dieser Hochbeete an. Gewonnen haben übrigens die Kinder.

Mit Eifer sind nun die Viertklässler bei der Sache, wenn es darum geht, die Erde zu lockern und dann Kompost aufzubringen, den Hausmeister Fochler bereitgestellt hat. Dann werden kleine Furchen gezogen und Pflanzlöcher ausgehoben. Heute werden Kartoffeln, Kohlrabi, Mangold, Spinat, Salat und Schnittlauch gesät und gepflanzt. Silke Wohlmuth von der Mittagsbetreuung hat großes Interesse am Gedeihen der Pflanzen, denn in Heideck wird den Kindern in der „Mitti“ Selbstgekochtes serviert. Wenn hoffentlich eine reiche Ernte im Schulgarten eingebracht werden kann, dann ist der Kreislauf geschlossen. Informatives und dazu Wohlschmeckendes aus eigenem Anbau haben sich ergänzt. Aber noch ist es nicht soweit. Erst einmal muss gegossen werden. Später folgen Jäten und die anderen Gartenarbeiten. Nach den Eisheiligen werden Tomatenpflanzen gesetzt. Mitarbeiter der Gemüse Ackerdemie kontrollieren mehrmals den Fortschritt. In mehreren Veranstaltungen haben sich die

Lehrkräfte auf dieses Projekt vorbereitet, um es tatkräftig unterstützen zu können. Jetzt dürfen sie sich „Ackerbuddys - Ackerkumpel“ nennen.

Maria Odorfer-Möldner würde gerne wieder eine Arbeitsgemeinschaft Schulgarten einrichten, wie es sie vor Jahren hier schon einmal gegeben hat. Doch dafür steht im Moment noch kein Stundenkontingent zur Verfügung. Auch ein Gartencafé steht auf ihrer Wunschliste, in dem sich unter anderem aktive und pensionierte Lehrkräfte begegnen könnten. Gerne sind zu den Arbeiten nämlich auch rüstige Senioren willkommen.

Nun geht es aber erst mal ans Aufräumen der Gartengeräte. Da bewährt sich wieder das kleine Gerätehaus, das vor etlichen Jahren unter Regie des damaligen Schulleiters Dr. Eduard Gradl von Schülern gebaut worden ist. Am Nachmittag setzt dann wie auf Bestellung ein willkommener Platzregen ein und sorgt für gute Startbedingungen für die Sämlinge und Setzlinge.



Radwegekarte für den Landkreis Roth

Fit bleiben und die Natur erleben: Das Fahrrad bietet Freizeitgenuss pur. Und der Landkreis Roth hat alles, was das Radlerherz begehrt. Ein gut ausgebautes Radwegenetz, abwechslungsreiche Landschaft und attraktive Ausflugsziele. Auf kurzen oder langen, entspannten oder sportlichen Touren lässt sich die Region immer wieder neu entdecken. Für alle, die sich gerne mit Muskelkraft auf zwei Rädern bewegen, ist die Radwegekarte des Landkreises eine ideale Orientierungshilfe.

Die wasser- und reißfeste Übersichtskarte im Maßstab 1: 50 000 zeigt die Radwege und wenig befahrenen Straßen in der Region zwischen Nürnberg und Altmühltal. Dazu kommen überregionale Radwanderwege wie der fränkische WasserRadweg oder die neuen Jakobs-Radpilgerwege. Hilfreich zur Planung von



Rennradtouren ist außerdem die Unterscheidung von asphaltierten und nicht asphaltierten Streckenabschnitten.

Als Anregung für den Fahrradausflug in den Landkreis gibt es insgesamt 14 Tourenvorschläge. Jeder ist detailliert auf einem Tourenblatt zum Mitnehmen beschrieben, darunter zum Beispiel eine Rundtour zu den Markgrafenkirchen um Roth, eine Tagestour auf den Spuren der Gredl und die neue Radtour „Mühlen- und Industrie“, die Wendelstein, Schwanstetten und Rednitzhembach verbindet.

Die Radwegekarten-Mappe ist zum Preis von 4,80 € beim Landratsamt Roth unter www.landkreis-roth.de/bestellung (zzgl. Versandkosten) oder telefonisch unter 09171 81-1329 sowie bei den Tourist-Informationen im Landkreis erhältlich.



VHS: Laufend neue Online-Kurse, Präsenzkurse: Ja? Nein? Vielleicht!

Über Monate konnte die vhs im Landkreis Roth keine Präsenzkurse anbieten. Deshalb wurden auch für die VHS Online-Formate für die Überbrückungszeit immer wichtiger.

Langsam zeichnet sich Licht am Ende des Tunnels ab. Wenn Sie dies lesen, konnten vielleicht schon einige Kurse in Präsenz starten, aber bis zum Redaktionsschluss war dies ungewiss. Wenn auch der Schwerpunkt der vhs im Landkreis Roth weiterhin die Begegnung vor Ort sein wird, wurde trotzdem in den letzten Monaten intensiv an einem Online-Kursangebot gearbeitet, das laufend erweitert wird. Engagierte Dozentinnen und Dozenten, v. a. aus den Programmbereichen Sprachen und Gesundheit, stellten ihre Kurse um und ermutigten ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Schritt in die digitale Welt.

Eine Umfrage zeigte, dass die Teilnehmenden zu einem großen Teil wieder in Präsenz zurückkehren wollen, sobald dies möglich ist. Das begrüßt die



vhs, da für sie das gemeinsame Lernen vor Ort einen hohen Stellenwert besitzt. Doch in dieser schwierigen Zeit zeigte sich auch, worin die Vorteile eines qualitativ hochwertigen und am Teilnehmenden orientierten Online-Kursangebots liegen. Die VHS-Mitarbeiter*innen in kleineren Gemeinden können Interessierten nun Kurse anbieten, die an ihrem Ort sonst nie stattfinden könnten, da nicht genug Anmeldungen zusammenkommen. Außerdem gibt es Formate wie Early-Bird Yoga vor der Arbeit, die sicher nur online wahrgenommen werden. So sieht sich die vhs im Landkreis Roth inzwischen auf einem guten Weg zu einem Online-Angebot, das auch in Zukunft als Zusatzsparte Teil des Gesamt-Kursangebotes sein wird. Entsprechende Angebote finden Sie unter www.vhs-roth.de. Schauen Sie einfach mal nach!

Präsenzkurse: Ja? Nein? Vielleicht!

Die Infektionszahlen im Landkreis Roth gehen nach unten. Das stimmt nicht nur optimistisch, sondern

macht auch mehr möglich. Präsenzkurse sind daher unter bestimmten Bedingungen wieder möglich, aber diese Öffnung erreichte die vhs im Landkreis Roth erst kurz vor den Pfingstferien. In dieser Zeit finden traditionell kaum Kurse statt. Für uns und unsere Teilnehmenden sowie Kursleitenden bedeutet das weiterhin abzuwarten, wie sich die Zahlen in den Ferien entwickeln.

Wenn Sie sich für einen Kurs angemeldet haben, der bisher noch nicht stattfinden konnte, werden Sie in jedem Fall persönlich informiert, sobald der Kurs beginnt. Weiterhin ist der Schutz Ihrer Gesundheit unser oberstes Ziel, deshalb gilt unser Schutz- und Hygienekonzept weiter. Der Mindestabstand von 1,5 m muss weiter gewahrt sein, und es besteht Maskenpflicht auch am Platz.

Regional, naturrein und ohne Zusätze

Naturbelassener Apfelsaft von unserer Streuobstwiese

Das Abzapfen ist kinderleicht. Der Saft im angebrochenen Beutel ist bis zu 3 Monaten haltbar.

7,00 €	12,00 €
5-Liter-Beutel	10-Liter-Beutel

Mosterei
Obst- und Gartenbauverein Heideck e.V.

OGV Heideck e.V. · Ziegelmoos 11 · 91180 Heideck
Tel. 09177-1729 · OGV-heideck@online.de

mikar
So fahren wir besser.

Gleich losfahren?
Dann registrieren per mikar-App
oder auf mymikar.de

Fahren Sie ab auf Carsharing Auch in Ihrer Gemeinde!

- ✓ Fahrzeug buchen und losfahren
- ✓ ohne Vertragslaufzeit
- ✓ ohne laufende Kosten
- ✓ einfache Registrierung

ab **4,90 €** pro Stunde!
! Es gelten die Preise auf www.mymikar.de/preise

mymikar.de

Naturparadies statt Kiesgarten

Die Firma HT Group GmbH in Heideck setzt auf eine naturnahe Grüngestaltung für Mensch und Natur. Im Oktober 2020 wurde bei der HT Group im Gartenbereich ein neues, nachhaltig gestaltetes Bürogebäude in Modulbauweise mit markanter Lärchen-Fassade und Dachbegrünung errichtet. Durch diese Baumaßnahme wurde eine Neuanlage des Geländes erforderlich. Bis zu diesem Zeitpunkt war die Grünanlage der Firma HT mit Rasen und dazugehörigem Mähroboter, Koi-Teich, und Granitschotterflächen auf Vlies gestaltet – im Auge des Naturgartenliebhabers ein sogenannter "Garten des Grauens". Da der jetzige Firmeninhaber Thomas Fritsch und seine Frau Marika privat selbst einen Naturgarten besitzen, waren sie vom Vorschlag ihres Mitarbeiters Ralf Kosmann, die Grünanlage als Beitrag zum Erhalt der Biodiversität naturnah zu gestalten, sofort begeistert.

Nach Gesprächen mit Personalreferentin Angelika Lindl und Ausbilderin Samanta Garcia entstand schnell die Idee, auch die Auszubildenden der Firma aktiv mit einzubeziehen. Deren Aufgabe sollte sein, den Mitarbeitern und der Öffentlichkeit mit diversen Informationen das Projekt näher zu bringen, sich mit den einzelnen Gartenbereichen (Wasser und Sumpfflächen, Hecken und Säume, schattige Waldbeete und Totholzbereiche, Sandbereich und Mager-Blühflächen auseinandersetzen und aktiv an der Ausführung mitzuarbeiten.

Das Grundwissen dazu erhielten sie vorab in Online-Sitzungen mit der Naturplanerin Birgit Helbig, die die Planung des Vorhabens übernahm sowie die ökologischen Hintergründe und die Vorgehensweise erläuterte.

Nach dem Osterwochenende be-

gann die dreiwöchige Bauphase. In der ersten Woche wurde der Parkplatz in Teilbereichen entsiegelt und der Rückbau des vorhandenen Gartens durchgeführt. In der zweiten Woche unterstützten zusätzlich fünf sehr motivierte PraktikantInnen der Naturgartenakademie, im Rahmen ihrer Ausbildung zum Naturgartenprofi, die Arbeiten. Durch die doch sehr umfangreiche Baumaßnahme mit vielen Lebensbereichen, wie z. B. dem Bau eines Naturteiches, die Anlage von Kalk- und Sandmagerbeeten oder dem Anlegen einer Benjeshecke konnten sie viel Praxis-Wissen mitnehmen. Die dritte Woche diente vorrangig der Bepflanzung und der Ausgestaltung der Anlage, z.B. durch Anlage eines „Waldbeetes“ mit Baumwurzeln, Gräsern und Farnen. Die HT-Azubis waren in der kompletten Bauphase dabei und hatten neben schaufeln und pflanzen die Aufgabe, die Baumaßnahme zu dokumentieren. Dazu wurden u.a. drei Zeitraffer-Kameras installiert. Zudem bereiten die Azubis die Teilnahme an dem Wettbewerb „Wir tun was für die Bienen“ bei „Deutschlandsummt!“ vor. An den Freitagnachmittagen und Samstagen halfen interessierte Mitarbeiter und auch die Inhaberfamilie der HT mit und legten selbst Hand an – immerhin galt es mehr als 1 200

heimische Wildstauden – von Alant bis Wegwarte, von Natternkopf bis Wiesensalbei an den verschiedenen Standorten zu pflanzen. Auf den entsiegelten Parkplatzbereichen fanden Solitäräume und eine Wildstrauchhecke mit Weißdorn, Wildrosen und blühenden und fruchtenden Gehölzen für Insekten und Vögel Platz.

Insgesamt wurden fünf Solitäräume und rund 80 Gehölze gepflanzt, dazu noch diverse Kleinsträucher – alles aus biologischer Produktion! Abgerundet wurde die Anlage durch die Einsaat der Flächen mit heimischen Saatmischungen und Einzelarten. So wird auf den 1500 neu gestalteten Quadratmetern innerhalb der kommenden zwei Jahre – wenn sich die Ansaaten entwickelt haben – eine große Vielfalt aus 300 verschiedenen heimischen Arten entstehen. Allerdings benötigt die Natur dafür eine kleine Anlaufzeit. Dann aber wird die Anlage mitten im Gewerbegebiet nicht nur unzähligen Tieren eine neue Heimat, sondern auch einen wunderbaren Rahmen für die Mitarbeiter bieten, die an neu gestalteten Sitzplätzen oder einer Teichterrasse ihre Pausen oder Besprechungen inmitten blühender Natur verbringen können. Selbst ein kleiner Naschgarten mit Beerensträuchern fehlt dabei nicht.





DEINE AUSBILDUNG • DEINE ZUKUNFT • DEIN LANDKREIS

LANDKREIS ROTH

Das Landratsamt Roth bietet viele **spannende Ausbildungsberufe** (m/w/d) in der öffentlichen Verwaltung:

- Verwaltungsfachangestellte in der Kommunalverwaltung
- Verwaltungswirt (2. Qualifikationsebene)
- Diplom-Verwaltungswirt (FH) (3. Qualifikationsebene)
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Straßenwärter beim Kreisbauhof Aßenberg oder Hilpoltstein

Neben einer sehr abwechslungsreichen Ausbildung bietet Dir das Landratsamt Roth:

- tarifgerechte Bezahlung inklusive Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub/Kalenderjahr
- gleitende Arbeitszeiten
- spannende Azubi-Projekte
- Einblicke in eine Vielzahl verschiedener Aufgabenbereiche
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit Aufstiegschancen

Wenn Du die Schule mit dem Qualifizierenden Abschluss der Mittelschule, der Mittleren Reife oder dem Ifach-Abitur abschließt, dann bewirb Dich jetzt bis **15.08.2021** über das Bewerberportal unter www.landratsamt-roth.de/karriere für das **Ausbildungsjahr 2022!** Bewerbungen für die Ausbildung zum Straßenwärter (m/w/d) sind auch noch für das **Ausbildungsjahr 2021** möglich.

Nähere Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen findest Du auf unserer Homepage unter www.landratsamt-roth.de/karriere. Bei Fragen steht Dir das Ausbildungsteam Daniela Liesenberg und Stefanie Bimüller (Tel. 09171 81-1315) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

 Landratsamt Roth
Weinbergweg 1, 91194 Roth
personal@landratsamt-roth.de
www.landratsamt-roth.de

Ausflug des BN/LBV

Der im Vorjahr wegen Corona abgesagte Ausflug „Wir fahren zu den Pappenheimern“ soll am **Sonntag, 20. Juni**, nachgeholt werden. Ob und in welcher Form er stattfinden darf, kann man jetzt noch nicht entscheiden. Abfahrt 9 Uhr am Festplatz. Geplant sind eine Führung u. a. in die beiden Judenfriedhöfe und die uralte Kirche St. Gallus. Nachmittags Wanderung um Pappenheim. Evtl. Rucksack-Verpflegung. Anmeldung bis 17. Juni bei Schultheiß, Tel. 271.

„Ich schenk Dir eine Geschichte“

Am 23. April begingen deutschlandweit Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken, Schulen und Lesebegeisterte den „Welttag des Buches“. Eine regionale Tradition wurde zu einem internationalen Ereignis: 1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum „Welttag des Buches“, einem weltweiten Feiertag für Lesen, Bücher und Autorenrechte. Die UN-Organisation für Kultur und Bildung ließ sich dabei von dem katalanischen Brauch inspirieren, zum Namenstag des Volksheiligen Georg Rosen und Bücher zu verschenken. Über diesen Brauch hinaus hat der 23. April auch aus einem weiteren Grund besondere Bedeutung: Er ist der Todestag von William Shakespeare und Miguel de Cervantes. Bereits zum 25. Mal verschenkten

Buchhandlungen rund um diesen Tag das Welttagsbuch „Ich schenk dir eine Geschichte“ an eine Million Schülerinnen und Schüler. Seit Jahren sind auch die GS Heideck und der Regent Verlag Heideck („Heimerl“) mit Begeisterung dabei. Die Kosten für das Buch trägt alleine die Buchhandlung, die die Bücher an unsere Viertklässler verschenkt. Ein herzliches Dankeschön dafür! Die Buch-Gutschein-Aktion mit dem Welttagsbuch „Ich schenk dir eine Geschichte“ soll den Kindern der 4. und 5. Klassen bundesweit die Freude am Lesen vermitteln. Und das funktioniert: In beiden Klassen nahmen einige Kinder die Bücher mit in die Pause um weiterzulesen!



Getränkevertrieb Abholmarkt

RAMBICHLER

info@getraenke-rambichler.de
www.getraenke-rambichler.de

Getränkemarkt/Lager/Büro, Oberrödeler Str. 7
91180 Heideck, Tel. 09177/1351 Fax: 09177/1625

Getränkemarkt Heideck, Bahnhofstr. 8
91180 Heideck, Tel. 09177/484565

Getränke-Heimdienst und Abholmarkt • Verleih von Festinventar und Gläser
Getränkesevice für Privat-, Vereins- oder Betriebsfeiern
Gekühlte Getränke bis zur Abholung oder Lieferung • Kühlanhängerverleih
Große Auswahl an Weinen aus Baden-Württemberg, Rheinhessen, Rheinland-Pfalz, Südtirol und Frankreich • Sekt und Spirituosen

Erfolgreiche Einschreibung an der Wirtschaftsschule Greding

Die Staatliche Wirtschaftsschule in Greding wird im Schuljahr 2021/22 mit der 7. Klasse starten. Die Einschreibung war so erfolgreich, dass bereits jetzt die neue 7. Klasse voll belegt ist. Von den Eltern und Schülern wird der Start ab der 7. Klasse sehr befürwortet.

Freie Plätze können wir noch für die 8. Klasse im Schuljahr 2021/22 anbieten. Schüler aus der 7. Klasse Mittelschule, Realschule oder Gymnasium, die gerne etwas Neues wagen wollen oder merken, dass es momentan nicht rund läuft, können hier einen Neustart wagen, der zur Mittleren Reife führt.



Nutze Deine Chance zum Mittleren Schulabschluss!

- Neueste technische Ausstattung von Klassenzimmern und Übungsfirma
- Tablet-Computer für jeden Schüler
- neuer kompetenzorientierter LehrplanPLUS
- Schülerbeförderung in bestehenden Routen aus dem Landkreis Roth, an die Unterrichtszeiten angepasst und kostenlos
- Staatliche Schule
- Kein Schulgeld

- Kleine Schule mit individuellen Fördermöglichkeiten
- Familiäre Atmosphäre
- Kein unnötiger Entscheidungsdruck in der 4. Klasse

Info-Veranstaltung: Montag, 5. Juli, um 19 Uhr in der Wirtschaftsschule Greding, Berchinger Straße 18, 91171 Greding (aktuelle Hinweise dazu auch in der Tagespresse bzw. Homepage der Schule). Anmeldung für die 8. Klasse ist noch bis 6. August 2021 möglich für Mittelschüler mit Eignung und Schüler anderer Schularten.

Infos: www.wirtschaftsschule-greding.de, E-Mail: info@wirtschaftsschule-greding.de, Telefon: 08421 9898-5000 oder 09171 818700

Ferienpass in neuem Glanz

Der Ferienpass lockt heuer wieder mit attraktiven Angeboten in Region und Umgebung. In Zeiten eingeschränkter Freizeitgestaltung bietet der Ferienpass mit über 100 Einrichtungen eine Vielzahl an Möglichkeiten, freie Zeit von Pfingsten bis zum Ende der Sommerferien abwechslungsreich zu gestalten.

Zahlreiche Ermäßigungen gibt es in Schwimmbädern, Tierparks, Museen oder Kinos. Auf diejenigen, die es etwas wilder mögen und sich so richtig austoben wollen, warten Abenteuerparks, Kletterwälder, Minigolfanlagen und Freizeitparks. Ferienpass-Besitzer*innen können zum Bowlen gehen, Stand-up-paddeln, bouldern, Trampolin springen und vieles mehr.

In den Pfingstferien startet das Programm mit dem **Mädchenaktionstag am 6. Juni** mit vielen interessanten Workshops. Aber aufgepasst: Für

Jungs ist hier kein Zutritt! Die beliebte Zirkuswoche findet in den Sommerferien vom 2. bis 7. August statt. Dort können Kinder ab 9 Jahren in unbekannte Rollen schlüpfen und eine Woche lang Zirkuskünste erlernen. Neu im Angebot ist heuer ein Tag am Bach und im Wald. Die Kinder können die Natur entdecken

und erforschen, spielen, Spaß haben und toben. Aber auch Klassiker wie Museumstage oder die Hilpoltsteiner Spielekiste fehlen nicht.

Der Jugendpass fällt in diesem Jahr mit vielen Veranstaltungen im Freien besonders üppig aus. Neu dabei sind der Graffitikurs, Film-Acting- und BMX-Kurs. Passend zum Jahresthema „Demokratie“ des

Kreisjugendrings Roth können Jugendliche mit dem Jugendpass die Straße der Menschenrechte in Nürnberg besuchen oder eine Führung in die Synagoge in Georgensgmünd mitmachen. Mit Schnuppertauchen, Mountainbiketour, Parcours, Klettersteig, Höhlentour, Canadierfahren, Wakeboarden und Segelfliegen ist alles dabei, was das Abenteuer-Herz begehrt. Junge Künstler*innen dürfen ihrer Kreativität beim DJ-Workshop oder auch bei einem Nähkurs freien Lauf lassen.

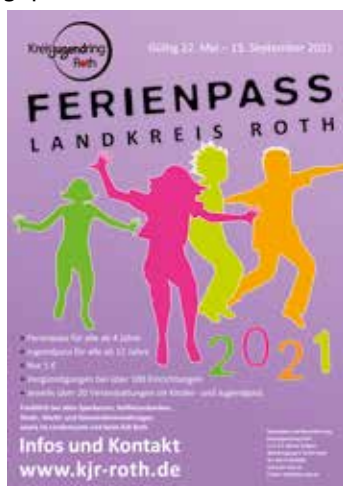
In Kooperation mit den gemeindlichen Ferienprogrammen finden Workshops unter anderem zu den Themen Zaubern, Kinderlieder, Holz- und Schnitzkunst, Töpfern oder Zeichnen statt. Dabei dürfen der Spielbus und das Medienmobil natürlich nicht fehlen.

In neuem Glanz erscheint das diesjährige Ferienpass-Programmheft. Die Angebote sind benutzerfreundlich nach Themen gestaltet. Ob sich die jeweilige Einrichtung im Landkreis Roth befindet, oder weiter weg, verrät der blaue Balken bei der detaillierten Beschreibung. Je heller das Blau, desto weiter weg ist die Einrichtung – also perfekt für größere Ausflüge. Einen Gutscheinblock suchen Ferienpass-Besitzer*innen diesmal vergebens. Die Gutscheine befinden sich in der Mitte des Programmhefts.

Mit dem Zuschuss des Landkreises Roth kann der Ferienpass wieder für 5 € pro Kind erworben werden. Der Ferienpass gilt für alle Kinder ab 4 Jahren. Ab 12 Jahren gibt es den Jugendpass kostenfrei dazu. Ab dem dritten Kind einer Familie ist der Ferienpass kostenlos erhältlich. Kinder, die in einer Arbeitslosen II-Empfängergemeinschaft leben, können den Ferienpass kostenlos beim Jobcenter abholen.

Der Ferienpass kann in den Filialen der Raiffeisenbanken und der Sparkassen im Landkreis Roth gekauft werden sowie auch bei der Stadtverwaltung Heideck, I. Stock, Zimmer-Nr. 1.05 (Maria Allmannsberger).

Aber ACHTUNG: Bevor sich die Kinder oder Jugendlichen ins Vergnügen stürzen, sollte geprüft werden, ob es bei der ausgewählten Freizeiteinrichtung oder Aktivität coronabedingte Einschränkungen oder Beschränkungen gibt. Daher bitte immer vorher sich auf der jeweiligen Homepage über die aktuellen Vorgaben informieren.





Unterschriften für Radweg von Laibstadt nach Heideck

Schon länger wird über einen Radweg von Laibstadt nach Heideck entlang der Kreisstraße geredet. Dass hinter dem Wunsch nicht nur einige wenige stehen, sondern viele Bürgerinnen und Bürger, zeigen nun 300 Unterschriften, die Stilla Baumann, Werner Fürsich, Norbert Hausner, Helga Peter sowie Corinna und Daniel Struller für das Projekt sammelten. 110 der Unterschriften kamen über ein Online-Portal zusammen, das Marco Forster eingerichtet hatte. „Wir Aktiven freuen uns über die interessanten und aufschlussreichen Diskussionen mit der Bevölkerung“, erläuterte Stilla Baumann, als sie am etwa 60 Meter langen Anfangsstück des Radweg beim Laibstädter Neubaugebiet die Unterschriften an Bürgermeister Ralf Beyer übergab.

Den Hintergrund für den Wunsch nach einem Radweg erläuterte die Stadträtin Stilla Baumann: Die CSU hatte vor einigen Jahren den Radweg-Beauftragten des Landkreises Roth Helmut Neuweg eingeladen. Dieser hatte informiert, dass der Landkreis den Radwegebau entlang von Kreisstraßen organisiert und finanziert, wenn die Gemeinde den nötigen Grunderwerb regelt und übernimmt. Seit 2017 gebe es fertige Planungen für diesen Radweg. Ziel des Landkreis-Radwegkonzepts sei, den Individual-Radverkehr der Bürger dadurch zu erhöhen, dass sie sicher und rasch mit dem Fahrrad zur Schule und in die Arbeit, ins Freibad oder zum Einkaufen durch den Landkreis kommen und so auf das Auto verzichten können. Seit einigen Jahren schon habe die Stadt Heideck 50 000 Euro für den Grunderwerb in den Haushalt

eingestellt, erläuterte Stilla Baumann. „Wir brauchen diesen Radweg, denn Laibstadt ist der größte Ortsteil Heidecks, es gebe viele junge Familien mit allein 30 Kindern unter sieben Jahren. So können Kinder zu Radfahrern werden, und dem Rad gehört für kürzere Strecken die Zukunft, nicht dem Auto.“ Selbstverständlich könne man auch auf Flurbereinigungswegen nach Heideck gelangen, räumte Baumann ein, „aber nur der Radweg neben der Straße ist der kürzeste und sicherste. Und den finden und nützen auch Gäste, die die Feldwege nicht kennen.“ Die bestehenden Feldwege mögen tagsüber zu nutzen sein, wenn man Stellen mit sehr grobem Schotter oder Schlaglöchern sowie grobe, schmierige Verschmutzungen gut erkennen kann, aber nachts sei die Strecke nicht nur weiter, sondern auch sehr unsicher. Außerdem würden Radwege geräumt und gestreut und können so das ganze Jahr über genutzt werden.

Stilla Baumann berichtete auch von einem Dringlichkeitsantrag von 13 Landtagsabgeordneten und der CSU-

Fraktion mit dem Ziel „Radland Bayern stärken“. Die Staatsregierung wurde aufgefordert, zu berichten, wie der Radverkehr u. a. gestärkt oder wie mehr Fahrräder im Öffentlichen Verkehr mitgenommen werden können. Der Freistaat setzte sich nämlich zum Ziel, dass bis zum Jahr 2025 20 Prozent aller Wege mit dem Fahrrad zurückgelegt werden sollen. Um die Entwicklung zu beschleunigen, seien weitere Maßnahmen sinnvoll. In der Region beispielsweise ein Radweg entlang der Staatsstraße im Thalachtal, der Laibstadt mit Thalmässing und nach Westen mit dem Landkreis Weißenburg verbindet und so auch Urlaubsgästen dient.

Bürgermeister Beyer begrüßte die Initiative, denn bei Gesprächen mit Ackerbesitzern an der Strecke hielten etliche immer dagegen, dass ja nur wenige die Radweg-Verbindung möchten. Nun könne er auf die vielen Unterschriften von Befürwortern verweisen. Dafür dankte er den Unterschriftensammlern sehr herzlich, die damit das Projekt hoffentlich voranbringen werden.

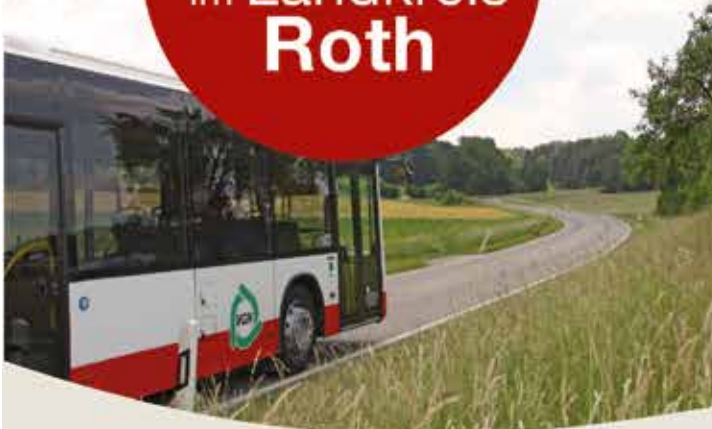


Hotels für unsere kleinen Helfer



Insektenhotels erfreuen sich großer Beliebtheit und sind in vielen Gärten und im öffentlichen Raum zu finden. Nun wurden errichtet. Der CSU-Ortsverband erbaute drei neue Nist- und Überwinterungshilfen für Insekten am Feldweg zum Freibad, wo auch eine Blühwiese angesät wurde, am Familien-Erlebnisweg am Schlossberg sowie zwischen katholischem Kindergarten und Schule. Die Baupläne stammen vom Landesbund für Vogelschutz und wurden, ebenso wie die Materialien, von Georg Hafner besorgt. Nun können alle Heidecker erkunden, wann sich erste „Neubürger“ einquartieren.

Bus & Bahn im Landkreis Roth



Mobil in und um Heideck

634 Die **Buslinie** verkehrt zwischen Röttenbach, Heideck und Hilpoltstein. Die Fahrten sind speziell an die Beförderungsbedürfnisse der Schüler angepasst.

630 Die **Buslinie** verkehrt von Heideck über Seiboldsmühle und Unterrödel nach Hilpoltstein Bf. Die Fahrzeiten richten sich nach den Ankunfts- bzw. Abfahrtszeiten der **Gredl R61**. Mit einer **Umsteigezeit von 5 Minuten** ist ein optimaler Umstieg zum Zug möglich.

630.1 Alle Heidecker Ortsteile haben die Möglichkeit, mit einem **Rufbus Heideck MOBIL** nach Heideck zu fahren. Dort besteht für die Bürger dann auch Anschluss an den Schnellbus **630** zwischen Heideck und Hilpoltstein.



Das **Anrufsammeltaxi** holt alle Nachtschwärmer in Roth oder Hilpoltstein ab und bringt sie nach Hause.



Weitere Infos finden Sie unter www.vgn.de oder im **Prospekt** (erhältlich im Rathaus und im Landratsamt)



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



Landkreis
Roth

Partner im VGN